Die Zukunft, die wir wollen –
das Hamburg, das wir brauchen.

Einladung

7. Hamburger Ratschlag zur Umsetzung der UN-Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung

Freitag, den 15. November 2019

12.30 bis 18.00 Uhr, Bürgersaal Wandsbek,
Am Alten Posthaus 4

hamburger ratschlag
NACHHALTIGE ENTWICKLUNG FÖRDERN

**Freitag,
15. November
2019**

Einladung zum siebten Hamburger Ratschlag

zur Umsetzung der UN-Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung

Hamburg macht sich mit seiner Senatsdrucksache 21/9700 auf den Weg zu ökologischer, sozialer und wirtschaftlicher Nachhaltigkeit. Wie und wo soll die Umsetzung erfolgen? Dazu wollen wir auf einem diskussionsfreudigen Ratschlag Position beziehen. Schließlich wollen wir eine ökonomisch, ökologisch, sozial und kulturell nachhaltige Gesellschaft für ein lebenswertes Leben für alle.

Die 2030-Agenda der Vereinten Nationen versucht, geeignete Maßnahmen anzustoßen, die unsere Art zu leben und zu wirtschaften im Sinne der ökologischen, der ökonomischen und der sozialen Nachhaltigkeit tragfähig gestaltet. Ohne soziale Gerechtigkeit und menschenwürdige Arbeit ergibt Nachhaltigkeit keinen Sinn. Soziale Gerechtigkeit und gesellschaftlicher Zusammenhalt sind eine Bedingung für den Erfolg des ökologischen Umbaus.

Der siebte Hamburger Ratschlag hat nachhaltige Stadtentwicklung zum Thema. Der Ratschlag will Forderungen aufstellen zur Rolle der Stadtentwicklung bei der Überwindung von Ungleichheit und Diskriminierung, bei der Gestaltung der Mobilität sowie der Frage nach Partizipation auf allen Ebenen nachgehen. Interviews, Impulsvorträge und Diskussionen werden Einblick in die Thematik geben. In zwei anschließenden Arbeitsgruppen werden dann Forderungen zur Umsetzung erarbeitet.

Programm

12:30 Uhr	**Anmeldung / Einlass**
13:00 Uhr	**Begrüßung** Prof. Dr. h.c. Randzio-Plath und Dr. Anke Butscher, Moderation
13:15 Uhr	Podiumsgespräche **„Stadtentwicklung, Partizipation und nachhaltige Mobilität“** Podium 1 **„Gespaltene Stadt – Ungleichheit und Geschlechtergerechtigkeit“,** Moderation Dr. Thomas Mirbach (Johann Daniel Lawaetz-Stiftung) **Prof. Dr. Monika Grubbauer,** Geschichte und Theorie der Stadt, HafenCity Universität Hamburg **Guido Sempell,** Amt für Landes- und Landschaftsplanung, Raumordnung und Regionalentwicklung, Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
13:35 Uhr	Podium 2 **„Klimaneutrale Mobilität und Stadtentwicklung“,** Moderation Manfred Braasch (BUND – Landesverband Hamburg e. V.) **Dr. Philine Gaffron,** Institut für Verkehrsplanung und Logistik der Technischen Universität Hamburg, angefragt **Martin Huber,** Amtsleiter Verkehr und Straßenwesen der Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation
13:55 Uhr	Podium 3 **„Partizipation und Innovation in der nachhaltigen Stadtentwicklung“,** Moderation Jürgen Reißner (Arbeitsstelle Weitblick, Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein) und Karsten Weitzenegger (SID Hamburg - Gesellschaft für internationale Entwicklung Hamburg e.V.) **Prof. Dr. Jörg Knieling,** Stadtplanung und Regionalentwicklung, HafenCity Universität Hamburg, angefragt, angefragt **Sven Kohlschmidt,** Raumplaner, urbanista | co-creating the future city
14:15 Uhr	anschließend **Plenumsdiskussion,** Moderation Dr. Anke Butscher
14:45 Uhr	**Kaffeepause**
15:15 Uhr	**Arbeitsgruppen zu Erarbeitung von Forderungen:** **AG1) Gespaltene Stadt – Ungleichheit und Geschlechtergerechtigkeit,** Moderation Prof. Dr. h.c. Randzio-Plath (Marie-Schlei-Verein) und Portia Sarfo (Landesfrauenrat Hamburg e.V.) **AG2) Klimaneutrale Mobilität und Stadtentwicklung,** Moderation Naciye Demirbilek (W3 – Werkstatt für internationale Kultur und Politik e.V.) und Jochen Menzel (Zukunftsrat Hamburg e. V.) **AG3) Partizipation und Innovation in der nachhaltigen Stadtentwicklung,** Moderation Jürgen Reißner (Arbeitsstelle Weitblick, Ev.-Luth. Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein) und Karsten Weitzenegger (SID Hamburg - Gesellschaft für internationale Entwicklung Hamburg e.V.)
17:15 Uhr	**Kaffeepause**
17:30 Uhr	Präsentation der in den Gruppen erarbeiteten Forderungen und **Abschlussdiskussion,** Moderation Dr. Anke Butscher
18:00 Uhr	**Ende**

7. Hamburger Ratschlag

Kostenlose Teilnahme
Anmeldung bitte bis zum 11.11.2019

Zum siebten Hamburger Ratschlag laden 20 Hamburger NRO ein, stellvertretend verantwortlich dafür der **BUND, Marie-Schlei-Verein, SID Hamburg – Gesellschaft für internationale Entwicklung, die W3 – Werkstatt für internationale Kultur und Politik e.V.** und der **Zukunftsrat Hamburg.** Moderation: Dr. Anke Butscher.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 11.11.2019 auf der Website:

→ www.2030hamburg.de/events/7-hamburger-ratschlag/

Der Ratschlag wird organisiert von:

MARIE-SCHLEI-VEREIN

W3 – WERKSTATT FÜR INTERNATIONALE KULTUR UND POLITIK

ZUKUNFTSRAT HAMBURG
DAS NETZWERK FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Beteiligte Organisationen:

BUND
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

DGB

ERZBISTUM HAMBURG

DER PARITÄTISCHE HAMBURG
KomMig – Kompetenzzentrum Migration

GHANA UNION HAMBURG e.V.
united we stand

GOLIATH WATCH

IB 70 Jahre Menschsein stärken

imic e.V.
Interkulturelles Migranten Integrations Center

KED
Kirchlicher Entwicklungsdienst der Nordkirche

Landesfrauenrat Hamburg e.V.

Lawaetz-Stiftung

Mobile Bildung e.V.
Beratung & Projekte im Fairen Handel

SoVD
Sozialverband Deutschland
Landesverband Hamburg

ver.di

WELTBLICK
Ökumenische Arbeitsstelle

Unterstützt von der Norddeutschen Stiftung für Umwelt und Entwicklung aus Zweckerträgen der Lotterie Bingo! Die Umweltlotterie sowie RENN.nord

NUE

BINGO! Die Umweltstiftung

RENN.nord
Regionale Netzstellen Nachhaltigkeitsstrategien

Stand 10_2019

Hamburger Ratschlag
Christa Randzio-Plath, Vorsitzende (ViSdP) Marie-Schlei-Verein e. V.
Grootsruhe 4, 20537 Hamburg
www.2030hamburg.de

hamburger ratschlag
NACHHALTIGE ENTWICKLUNG FÖRDERN